

# Lernangebot der Geschwister-Scholl-Schule Blieskastel

Fach:	Katholische Religion	Klasse:	6 a, b	Lehrer/in:	Herr Weyrauch
Bei Fragen folgenden Kontaktweg wählen:			GSSWeyrauch@gmx.de		

Arbeitsauftrag vom 11.05.2020 bis 15.05.2020	Erledigt	Datum	Unterschrift: Erziehungsberechtigte(r)
<p>1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erledige den Arbeitsauftrag in deinem Religionsheft!</li> <li>- <b>Wichtige Information für das Inhaltsverzeichnis:</b> Das neue (Über-)Thema lautet ‚<b>Weisungen und Regeln in der Bibel</b>‘.</li> <li>- Der erste Eintrag in diesem Thema lautet ‚<b>Regeln im Leben</b>‘ (siehe Arbeitsblatt).</li> <li>- Erledige die vier Aufgaben in deinem Heft und klebe das Arbeitsblatt ein!</li> </ul> <p>Info: Ich betreue zurzeit drei Praktikantinnen, die Lehramt studieren. Da die Praktikantinnen aufgrund der Corona-Situation nicht in die Schule können, bereiten sie Arbeitsaufträge für das homeschooling vor. Dieser Arbeitsauftrag wurde von Frau Disque erstellt. Sie würde sich über eine Rückmeldung von euch freuen. Schreibt einfach an meine Email-Adresse, ich leite es dann weiter.</p>	<input type="checkbox"/>		

Liebe Schülerinnen und Schüler,

nutzt das Lernangebot. In den letzten drei Spalten (Grün) macht ihr eine Selbstkontrolle.

Lasst Eure Eltern bestätigen, dass ihr die Aufgaben erledigt habt.

Ihr schafft das! Bei Fragen oder Problemen könnt ihr Euch an die entsprechende Lehrkraft wenden – wir helfen. Vernetzt Euch untereinander und beachtet die Maßnahmen zur Eindämmung der Viruserkrankung.

Eure Schule

# Regeln im Leben

1. Aufgabe: - Lies die folgende Geschichte einmal aufmerksam durch!  
- Lies die Geschichte ein zweites Mal und unterstreiche wichtige Wörter und Sätze!

## Das Dorf ohne Regeln

Die Leute in einem kleinen Dorf hatten die Regeln satt. Alles war vorgeschrieben: wann sie aufstehen, wann sie zur Arbeit gehen sollten, wann Sonntag war und wann Werktag. Den Schülern wurde vorgeschrieben, wann die Schule beginnt, dass sie ein Taschentuch bei sich tragen und zu Hause die Zähne putzen sollen. Es gab Regeln, wie man über die Straße geht, wie lange man am Abend duschen darf und wie lange Klavier spielen. Es waren wirklich viele Vorschriften, und die Leute beschlossen: „Von heute an gelten keine Regeln mehr.“

Das war schön. Die Schule war natürlich leer, weil alle Kinder baden gingen. Die Leute stellten ihre Tische auf die Straße, weil es dort so sonnig war. Die Jungen drehten die Musik auf und ließen sie 24 Stunden laufen. Als Kai aus dem Wasser stieg, fand er seine Hosen nicht mehr. Leon hatte sie angezogen. „Es gibt keine Regeln mehr“, rief er und sprang davon. Maja fand in ihrem Zimmer die kleine Esther vom oberen Stock. Sie war gerade dabei, Majas Lieblingspuppe zu operieren. „Was machst du da?“, fragte Maja. „Es gibt keine Regeln mehr“, sagte Esther, packte Majas Puppen zusammen und ging davon. „Ich war in der Schule“, sagte Bruno. „Lüg mich nicht an!“, schrie der Vater. „Es gibt keine Regeln mehr“, sagte Bruno, „also habe ich nicht gelogen.“

Als die Leute im Dorf einschlafen wollten, dröhnte die Musik immer noch aus den Boxen. Viele fanden ihr Geld nicht mehr. Kinder schliefen dort, wo sie gerade waren. Auf der Straße hupten die Autos, die in die stehengebliebenen Tische krachten. „Wo sind die Kinder? „Wer hat meinen Tisch ruiniert?“ „Wo ist mein Geld?“ „Wo ist die Polizei?“ Aber unter der Polizeinummer meldete sich niemand. Wenn es keine Regeln gibt, braucht es niemanden, der sie schützt. Noch in derselben Nacht begann eine Kirchenglocke zu läuten.

Die Leute eilten zusammen, und einer rief: „So können wir nicht leben! – „Nein, so können wir nicht leben! riefen alle zurück. „Wir müssen Regeln haben! rief der eine. „Ja, wir wollen wieder Regeln! riefen alle zurück. Und sie begannen, Regeln aufzustellen: Die Kinder sollen den Eltern gehorchen. Die Eltern sollen die Kinder lieben. Man darf einander nicht wehtun. Niemand darf dem anderen etwas wegnehmen. Man muss die Wahrheit sagen. „Ja, diese Regeln wollen wir, sagten alle und gingen friedlich in ihre vier Wände zurück.

Quelle: modi. nach <https://www.bistum-eichstaett.de/fileadmin/homepagebilder/schule/schulpastoral/gottesdienste/ankommt.pdf>

Erledige Aufgabe 2-4 in deinem Religionsheft!

2. Aufgabe: Fasse mithilfe deiner unterstrichenen Textteile in 3-4 Sätzen zusammen, um was es in der Geschichte geht! Was will dir diese alte Geschichte heute sagen?
3. Aufgabe: - Was sind in deinem Leben wichtige Lebensregeln, die du beachten musst (nicht nur jetzt in der Corona-Zeit)? Nenne vier davon!  
- Wer gibt dir diese Regeln vor?  
- Was würde passieren, wenn diese Regeln nicht da wären?



4. Aufgabe: Auch in der Bibel stehen viele Lebensregeln. Notiere mindestens vier, die dir einfallen.

